



Kennziffer
C 1 1 j
2006

Statistische Berichte

Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern 2006

Stichprobenerhebung

Herausgegeben im
Dezember 2006
Bestellnummer:
C11023 200600
Einzelpreis:
3,30 €



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2006

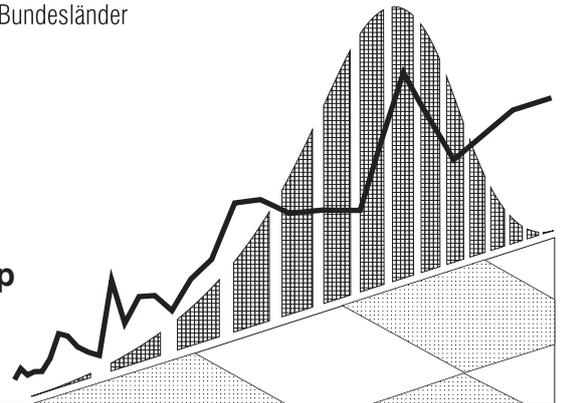
- 575 Seiten
- Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern
- 64 Schaubilder
- Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
- Geographische und meteorologische Angaben
- auch auf CD-ROM

Inhalt

- Zeitreihen • Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990, 2004 und 2005
- Bevölkerung und Kultur • Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit
- Wirtschaft und Finanzen • Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise
- Soziale Verhältnisse • Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch
- Gesamte Volkswirtschaft • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz
- Regionaldaten • Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen
- Bund und Länder • Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer
- Bayern in Europa • Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU
- Sachverzeichnis • Merkmalsbezogen tief gegliedert

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie im Impressum.



Zeichenerklärung

| | | | |
|---|--|-----|--|
| 0 | = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit | () | = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann |
| - | = nichts vorhanden | p | = vorläufiges Ergebnis |
| / | = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug | r | = berichtiges Ergebnis |
| · | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhaltend | s | = geschätztes Ergebnis |
| x | = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll | ≙ | = entspricht |

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen: Telefon: 089 2119 205; Telefax: 089 2119 457
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: www.statistik.bayern.de

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

I n h a l t s ü b e r s i c h t

| | Seite |
|----------------------|-------|
| Vorbemerkungen | 2 |

Tabellen

| | |
|--|---|
| Hauptnutzungs- und Kulturarten in Bayern 2006 im Vergleich zu den Jahren 2005 und 2004 | 4 |
| Anbau auf dem Ackerland in Bayern 2006 im Vergleich zu den Jahren 2005 und 2004 | 5 |

Veröffentlichungshinweise siehe letzte Umschlagseite

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Bodennutzungserhebung für das Jahr 2006 nachgewiesen. Die Daten wurden im Rahmen der Gemeinsamen Erhebung zur Repräsentativen Bodennutzungserhebung 2006 und Repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2006 ermittelt. Dabei konnten für rund 90 Prozent der zu befragenden Betriebe die Daten aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS), das bei der Landwirtschaftsverwaltung geführt wird und auf den Angaben im Mehrfachantrag beruht, übernommen werden.

Die Rechtsgrundlage für diese Erhebung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl I S. 3118), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 3 Abs. 8 des Gesetzes vom 1. September 2005 (BGBl I S. 2618) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl I S. 1534).

Dabei waren die Flächen der Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie die Anbauflächen der verschiedenen Ackerfrüchte bei repräsentativ ausgewählten betrieblichen Einheiten zu erfragen. Für die Erhebung wurde ein geschichtetes Strichprobenverfahren gewählt, das auf die Ermittlung von Landesergebnissen ohne tiefere regionale Gliederung abgestellt war. Hierdurch konnte der Umfang der Erhebung bei einem durchschnittlichen Auswahlsatz von rund 13 Prozent auf rund 20 000 Betriebe beschränkt werden.

Bei der Erhebung 2006 wurden zur Bodennutzungserhebung Einheiten herangezogen und als landwirtschaftliche Betriebe dargestellt, die eine der nachstehend aufgeführten Bedingungen erfüllen:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar
- LF unter der vorgenannten Grenze, aber mit Anbauflächen oder Tierbestände über gesetzlich festgelegten, nachstehend aufgeführten Grenzen:
 - jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
 - jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen oder
 - jeweils acht Rinder oder Schweine oder
 - zwanzig Schafe oder
 - jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner.

Als Betrieb gilt eine technisch-wirtschaftliche Einheit, die mindestens eine der o.a. Grenzen erreicht oder überschreitet, für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung unterliegt und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Werden die für die Betriebseigenschaft genannten Voraussetzungen erfüllt, zählen hierzu auch Sonderfälle wie landwirtschaftliche Versuchsbetriebe, landwirtschaftliche Betriebe von Krankenanstalten und Heimen sowie Brütereien und Wanderschäfereien.

Aus der Bodennutzungserhebung 2006 liegen für die Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie für die zum Anbau auf dem Ackerland gehörenden Positionen verfahrensbedingt keine Regionalergebnisse vor. Der folgende Tabellenteil weist deshalb – wie in anderen Stichprobenjahren auch – nur Landesergebnisse aus. Regionalergebnisse zu allen Positionen, und zwar bis zur Gemeindeebene, ste-

hen nur für die Jahre, in denen alle Merkmale allgemein erfragt werden, zur Verfügung. Dies ist seit 1979 nur noch im 4-jährigen Turnus (zuletzt 2003) der Fall.

Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich und methodische Änderungen bei der Einstufung als landwirtschaftliche Betriebe oder Forstbetriebe schränken die Vergleichbarkeit von Ergebnissen der Bodennutzungserhebung 2006 mit denjenigen vor 1999 deutlich und seit 1999 geringfügig ein.

Rundungsdifferenzen

Da die Rundung der Angaben in den Tabellenfeldern durch die elektronische Datenverarbeitung erst unmittelbar vor dem Ausdruck eines jeden Wertes erfolgte, können innerhalb der Tabelle Rundungsdifferenzen zwischen den ausgedruckten Gesamtzahlen und der Summe der Teilzahlen auftreten.

Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Bodennutzungserhebung in Bayern 2006

| Hauptnutzungs- und Kulturarten | Ergebnisse der | | | Veränderung 2006 gegenüber 2005 | |
|---|---|---|---|--|--------------|
| | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2006 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2005 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2004 | | |
| | in 1 000 ha | | | in % | |
| Landwirtschaftliche genutzte Fläche | 3 224,7 | 3 264,7 | 3 292,7 | - 40,0 | - 1,2 |
| dav. Ackerland | 2 076,8 | 2 089,8 | 2 130,2 | - 13,0 | - 0,6 |
| Gartenland (Haus-, Nutz- und Kleingärten) | 0,3 | 0,3 | 0,5 | 0,0 | 7,6 |
| Obstanlagen | 5,1 | 5,5 | 6,6 | - 0,5 | - 8,3 |
| Baumschulen | 1,9 | 2,1 | 2,0 | - 0,2 | - 7,5 |
| Dauergrünland | 1 133,6 | 1 160,1 | 1 146,3 | - 26,6 | - 2,3 |
| dav. Wiesen ¹⁾ | 809,6 | 825,8 | 840,6 | - 16,2 | - 2,0 |
| Mähweiden ¹⁾ | 215,6 | 212,0 | 197,1 | 3,6 | 1,7 |
| Weiden ohne Hutungen ¹⁾ | 44,6 | 43,0 | 49,1 | 1,6 | 3,6 |
| Almen ¹⁾ | 27,9 | 25,6 | 24,5 | 2,3 | 8,9 |
| Hutungen, Streuwiesen ¹⁾ | 32,9 | 53,7 | 35,0 | - 20,8 | - 38,7 |
| Aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland ¹⁾ | 3,0 | • | • | • | • |
| Rebland | 5,7 | 5,9 | 5,6 | - 0,2 | - 3,4 |
| Korbweiden-, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen | 1,3 | 1,0 | 1,6 | 0,4 | 36,9 |

¹⁾ Die Einführung der Position: "Aus der Landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland" im Rahmen der Erhebung 2006 schränkt die Vergleichbarkeit mit Ergebnissen vorangegangener Erhebungen ein.

Noch: Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Bodennutzungserhebung in Bayern 2006

| Anbau auf dem Ackerland | Ergebnisse der | | | Veränderung 2006 gegenüber 2005 | |
|---|---|---|---|--|--------------|
| | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2006 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2005 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2004 | | |
| | in 1 000 ha | | | in % | |
| Ackerland | 2 076,8 | 2 089,8 | 2 130,2 | - 13,0 | - 0,6 |
| dav. Getreide (einschl. Mais) | 1 179,8 | 1 199,6 | 1 249,4 | - 19,8 | - 1,7 |
| dav. Weizen und Spelz | 492,0 | 481,5 | 491,6 | 10,5 | 2,2 |
| dav. Winterweizen | 480,4 | 470,0 | 481,2 | 10,4 | 2,2 |
| Sommerweizen | 9,7 | 10,3 | 9,0 | - 0,6 | - 6,2 |
| Hartweizen (Durum) | 1,9 | 1,1 | 1,3 | 0,7 | 63,8 |
| Roggen | 32,0 | 30,5 | 40,4 | 1,5 | 4,8 |
| Wintermenggetreide | 1,3 | 1,1 | 1,0 | 0,2 | 21,8 |
| Gerste | 441,6 | 449,1 | 457,1 | - 7,5 | - 1,7 |
| dav. Wintergerste | 283,2 | 277,3 | 295,2 | 5,8 | 2,1 |
| Sommergerste | 158,5 | 171,8 | 161,9 | - 13,3 | - 7,7 |
| Hafer | 39,9 | 48,7 | 49,0 | - 8,8 | - 18,1 |
| Sommermenggetreide | 6,1 | 7,4 | 7,7 | - 1,4 | - 18,5 |
| Triticale | 62,2 | 69,1 | 74,4 | - 7,0 | - 10,1 |
| Körnermais | 95,4 | 103,7 | 119,2 | - 8,2 | - 7,9 |
| Corn-Cob-Mix | 9,3 | 8,5 | 9,1 | 0,8 | 9,6 |
| Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung) | 17,1 | 17,4 | 17,5 | - 0,4 | - 2,1 |
| dav. Futtererbsen | 13,9 | 13,7 | 14,5 | 0,2 | 1,2 |
| Ackerbohnen | 1,9 | 2,3 | 2,2 | - 0,4 | - 18,6 |
| Lupinen | 0,9 | 0,7 | 0,6 | 0,2 | 31,5 |
| alle anderen Hülsenfrüchte | 0,4 | 0,7 | 0,3 | - 0,3 | - 44,9 |

Noch: Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Bodennutzungserhebung in Bayern 2006

| Anbau auf dem Ackerland | Ergebnisse der | | | Veränderung 2006 gegenüber 2005 | |
|---|---|---|---|--|--------------|
| | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2006 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2005 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2004 | | |
| | in 1 000 ha | | | in % | |
| Hackfrüchte | 110,6 | 120,0 | 126,4 | - 9,4 | - 7,8 |
| dav. Kartoffeln | 48,9 | 48,4 | 51,8 | 0,5 | 1,1 |
| dav. frühe (gewöhnliche u. vorgekeimte) | 1,5 | 1,5 | 1,4 | - 0,0 | - 1,4 |
| späte, mittelfrühe und mittelspäte | 47,4 | 46,9 | 50,4 | 0,6 | 1,2 |
| dav. Speisekartoffeln zum Direkt- verzehr ohne Be- und Ver- arbeitung | 18,8 | 18,8 | 20,6 | - 0,1 | - 0,4 |
| Industrie- (Verarbeitungs-), Futter- und Pflanzkartoffeln | 28,7 | 28,0 | 29,7 | 0,6 | 2,2 |
| Zuckerrüben | 60,8 | 70,7 | 73,4 | - 9,9 | - 14,0 |
| Runkelrüben | 0,8 | 0,9 | 1,0 | - 0,1 | - 8,7 |
| alle anderen Hackfrüchte | 0,1 | 0,0 | 0,2 | 0,0 | 143,0 |
| Gartengewächse | 16,4 | 17,5 | 16,8 | - 1,1 | - 6,3 |
| dav. Gemüse und Erdbeeren im Wechsel - mit landw. Kulturen | 11,2 | 12,0 | 11,7 | - 0,9 | - 7,2 |
| - mit Gartengewächsen | 4,0 | 4,2 | 3,7 | - 0,2 | - 4,7 |
| dav. im Freiland | 3,9 | 4,0 | 3,6 | - 0,1 | - 3,6 |
| unter Glas | 0,1 | 0,2 | 0,2 | - 0,1 | - 29,0 |
| Blumen und Zierpflanzen | 1,1 | 1,2 | 1,4 | - 0,1 | - 8,9 |
| dav. im Freiland | 0,8 | 1,0 | 1,1 | - 0,1 | - 12,6 |
| unter Glas | 0,3 | 0,3 | 0,3 | 0,0 | 4,6 |
| Gartenbausämereien | 0,1 | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 276,9 |
| Handelsgewächse | 188,2 | 182,0 | 164,1 | 6,2 | 3,4 |
| dav. Winterraps (zur Körnergewinnung) | 160,6 | 156,3 | 138,4 | 4,3 | 2,7 |
| Sommerraps (zur Körnergewinnung) | 0,5 | 0,7 | 0,8 | - 0,3 | - 35,4 |

Noch: Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Bodennutzungserhebung in Bayern 2006

| Anbau auf dem Ackerland | Ergebnisse der | | | Veränderung 2006 gegenüber 2005 | |
|---|---|---|---|--|--------------|
| | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2006 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2005 | repräsentativen Bodennutzungs- erhebung 2004 | | |
| | in 1 000 ha | | | in % | |
| Noch: Handelsgewächse | | | | | |
| Flachs | 0,3 | 0,3 | 0,2 | - 0,0 | - 4,1 |
| Körner Sonnenblumen | 5,4 | 3,5 | 4,3 | 1,9 | 56,0 |
| alle anderen Ölfrüchte | 1,2 | 1,2 | 0,7 | - 0,0 | - 3,6 |
| Hopfen | 15,5 | 14,6 | 15,3 | 0,9 | 6,3 |
| Tabak | 0,3 | 0,8 | 0,7 | - 0,5 | - 65,3 |
| Gräser und Rüben zur Samengewinnung | 2,4 | 2,4 | 1,3 | - 0,0 | - 0,9 |
| Heil- und Gewürzpflanzen | 1,4 | 1,5 | 1,5 | - 0,1 | - 8,2 |
| alle anderen Handelsgewächse | 0,6 | 0,6 | 0,8 | 0,0 | 8,3 |
| Futterpflanzen | 445,2 | 427,8 | 443,7 | 17,4 | 4,1 |
| dav. Klee, Klee gras (auch Gemisch mit Luzerne) | 96,1 | 90,0 | 104,8 | 6,1 | 6,8 |
| Luzerne | 4,4 | 4,1 | 4,1 | 0,3 | 7,8 |
| Ackerwiese und Ackerweide | 20,5 | 17,0 | 14,4 | 3,5 | 20,9 |
| Silomais (einschl. Grünmais und Lieschkolbenschrot) | 314,9 | 303,6 | 312,9 | 11,3 | 3,7 |
| alle anderen Arten zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung | 9,2 | 13,1 | 7,6 | - 3,9 | - 29,5 |
| Stilllegungsflächen sowie zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte, Schwarzbrache | 119,6 | 125,5 | 112,3 | - 5,9 | - 4,7 |